



Dr. Birgit Malecha-Nissen
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Haushaltsausschuss beschließt – mehr Geld für THW und Bundespolizei

Die Bundestagsabgeordnete Dr. Birgit Malecha-Nissen freut sich über die Aufstockung der Etats für das Technische Hilfswerk und die Bundespolizei

Berlin, 11.11.2016

Berliner Büro:

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: (030) 227-75165

Fax: (030) 227-70165

birgit.malecha-nissen@bundestag.de

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages beschließt erhebliche Mittelерhöhungen im Rahmen des Etats für das Bundesministerium des Inneren. Für die Bundespolizei werden weitere 700 Stellen und ein Attraktivitätsprogramm bereitgestellt. Auch die Mittel des Technischen Hilfswerkes (THW) werden massiv aufgestockt.

„Beim Fahrzeugbestand des THW besteht dringender Handlungsbedarf. Deswegen wurde nun ein Fahrzeugprogramm von 100 Mio. Euro im Zeitraum bis 2023 auf den Weg gebracht“, so Malecha-Nissen. Aller Voraussicht nach können damit bereits 2017 188 neue LKW und Bergungsräumgeräte beschafft werden. Um das ehrenamtliche Engagement hier darüber hinaus grundsätzlich zu unterstützen, werden zusätzlich 3,2 Mio. Euro für eine Kampagne zur Helfer- und Nachwuchsförderung bereitgestellt.

Zur personellen Stärkung des THW wurden nun 144 neue Stellen für die Ortsverbände beschlossen. „Eine langfristige Perspektive für die Beschäftigten zu ermöglichen ist mir besonders wichtig, denn das hervorragende Engagement des THW-Personals muss unbedingt gewürdigt werden“, so die schleswig-holsteinische Abgeordnete. Deshalb wurde ebenfalls ein Hebungsprogramm mit einem Umfang von 167,5 Stellen beschlossen.

Auch für die Bundespolizei wurden im Rahmen des Haushalts für das Innenressort deutliche Budgetaufwüchse auf den Weg gebracht. Gegenüber den vormals vorgesehenen 270 Stellen aus dem Regierungsentwurf wurden nun auf Drängen der SPD-Bundestagsfraktion weitere 700 Stellen in den Etat eingefügt.

Malecha-Nissen: „Gleichzeitig ist es uns als sozialdemokratischer Fraktion ein Anliegen, das bereits vorhandene Personal zu unterstützen, denn die Beamtinnen und Beamten



der Bundespolizei leisten jeden Tag wertvolle Arbeit für unsere Gesellschaft. Deswegen freut es mich umso mehr, dass wir in den Verhandlungen mit unserem Koalitionspartner ein Attraktivitätsprogramm mit 1000 Hebungen erzielen konnten.“

Birgit Malecha-Nissen, Abgeordnete für den Wahlkreis Plön, Neumünster und Amt Boostedt-Rickling, ist mit den Verhandlungsergebnissen zufrieden. Denn zur weiteren Unterstützung der Bundespolizei wurden außerdem die Finanzierung von drei Ersatzschiffen für 75 Mio. Euro, die Beschaffung bzw. Instandsetzung von insgesamt fünf Hubschraubern, und ein umfassendes Bau- und Sanierungsprogramm durchgesetzt. Mit den heutigen Beschlüssen erhält die Bundespolizei insgesamt 700 zusätzliche Stellen, über 1.000 Hebungen und einen Aufwuchs von ca. 197 Mio. Euro.